

Die Haut - Spiegel der Seele

Psychosomatische Herangehensweise bei Hauterkrankungen kann hilfreich sein

Die Idee, dass Patienten mit Hauterkrankungen als erstes an eine psychische Ursache ihrer Erkrankung denken sollten und zur Psychotherapie gehen müssten, kann man sicher verwerfen. Auch wenn der Gedanke von der Haut als Spiegel der Seele naheliegend ist und im Erröten, im Blasswerden und im starken Schwitzen sichtbar wird, sind die meisten Hauterkrankungen infolge mehrerer Ursachen entstanden. Sei es genetisch, infektiös, traumatisch oder immunologisch. Trotzdem kann eine Psychotherapie bei Hauterkrankungen sehr wohl Sinn machen. Eine gründliche körperliche und seelische Untersuchung bringt Klärung: Ist eine somatische Behandlung mit dem großen Spektrum von Salben, Bestrahlungen, Operationen etc. angezeigt oder ist die Behandlung der Seele an erster Stelle wichtig oder bedarf es einer Kombination beider Behandlungen, einer psychosomatischen (Psyche = Seele ,Soma = Körper) Behandlung.